



Allgemeine Szenarien im Kontext des Projektes „Transformation der mittleren Ebene und der Jugendpastoral“

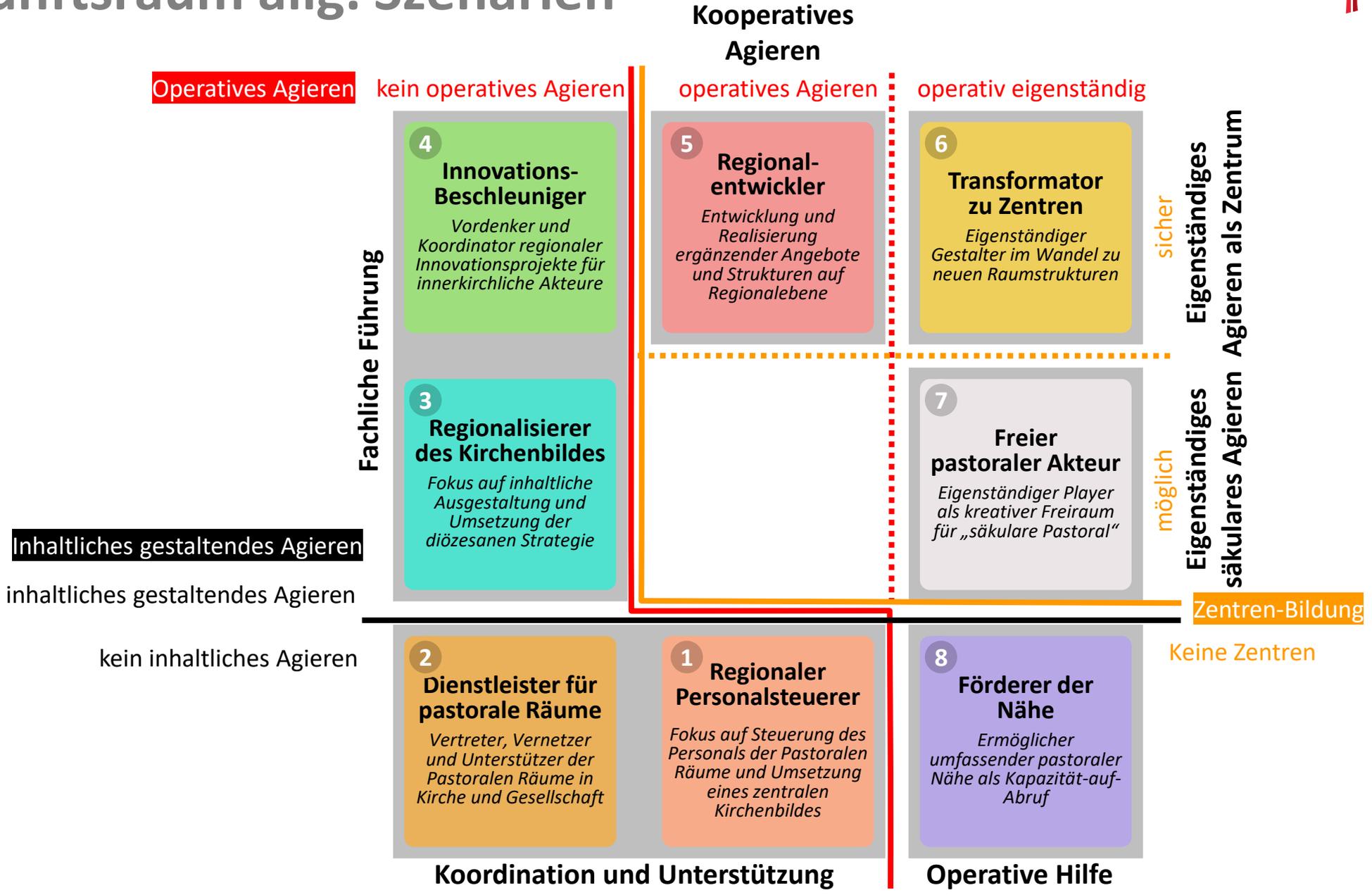
-Kurzbeschreibung-



Allgemeine Szenarien



Zukunftsraum allg. Szenarien



Übersicht der Szenarien allgemein

KOORDINATION UND UNTERSTÜTZUNG

REGIONALER PERSONALSTEUERER



Fokus auf Steuerung des Personals der Pastoralen Räume und Umsetzung eines zentralen Kirchenbildes

DIENSTLEISTER FÜR PASTORALE RÄUME



Vertreter, Vernetzer und Unterstützer der Pastoralen Räume in Kirche und Gesellschaft

FACHLICHE FÜHRUNG

REGIONALISIERER DES KIRCHENBILDES



Fokus auf inhaltliche Ausgestaltung und Umsetzung der diözesanen Strategie

INNOVATIONS-BESCHLEUNIGER



Vordenker und Koordinator regionaler Innovationsprojekte für innerkirchliche Akteure

KOOPERATIVES AGIEREN

REGIONAL-ENTWICKLER



Entwicklung und Realisierung ergänzender Angebote und Strukturen auf Regionalebene

EIGENSTÄNDIGES AGIEREN

TRANSFORMATOR ZU ZENTREN



Eigenständiger Gestalter im Wandel zu neuen Raumstrukturen

FREIER PASTORALER AKTEUR



Eigenständiger Player als kreativer Freiraum für „säkulare Pastoral“

OPERATIVE HILFE

FÖRDERER DER NÄHE



Ermöglicher umfassender pastoraler Nähe als Kapazität-auf-Abwurf

#1 REGIONALER PERSONALSTEUERER

Fokus auf Steuerung des Personals der Pastoralen Räume und Umsetzung eines zentralen Kirchenbildes

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ **Fokussierung auf Führungs- und Koordinationsaufgaben zur Implementierung eines gemeinsamen Kirchenbildes als verlängerter Arm der Diözese**

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ **Disziplinarische Führung – Steuerung, Entwicklung und Koordination lokaler Ressourcen in Pastoralen Räumen steht über fachlicher Begleitung**

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ **Entlastung von inhaltlichen Aufgaben durch den Bereich Pastorale Dienste im Generalvikariat führt zu passiver inhaltlicher und konzeptioneller Position**

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ **Keine Erfüllung operativer pastoraler Aufgaben gegenüber den Menschen – Weder innerhalb der Gemeinden noch eigenständig im öffentlichen Raum**

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ **Binnenkirchlicher Fokus auf hauptamtlich/hauptberuflich Handelnde der Pastoralen Räume und Gemeinden (Geistliche und Mitarbeitende)**

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ **Kontrolle- und Steuerungsaufgabe zur Effizienzsteigerung durch eine stringente Umsetzung des Kirchenbildes und die Optimierung des Ressourceneinsatzes**

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ **„Brückenbauer“ zur persönlichen Vernetzung von kategorialen Einrichtungen und Pastoralen Räumen anhand zentral gesetzter Themen**

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ **Keine maßgebliche innerkirchliche und gesellschaftliche (kommunale und interreligiöse) Vernetzungsfunktion**

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ **Regionale Einheiten mit fachlichem Fokus auf personelle Führungskompetenz – eng angebunden an die diözesanen Leitungsstrukturen**



#2 DIENSTLEISTER FÜR PASTORALE RÄUME

Vertreter, Vernetzer und Unterstützer der Pastoralen Räume in Kirche und Gesellschaft

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ Serviceorientierter Dienstleister zur Erfüllung koordinativer und unterstützender Aufgaben gegenüber einer weiterhin starken Ortsebene

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ Melder individueller und organisatorischer Personalbedarfe als „Vertretung der Pastoralen Räume“ gegenüber der Diözese ohne disziplinarische Führungsaufgabe

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ Moderativer Begleiter und Förderer des Wissenstransfers einer (im Rahmen zentraler Leitplanken) inhaltlich eigenständig agierenden Ortsebene

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ Türöffner und Vermittler im Auftrag der Pastoralen Räume bezüglich der Realisierung insbesondere kommunaler und interreligiöser pastoraler Angebote

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ Unterstützender Partner aller Akteure in den Pastoralen Räumen (Haupt- und Ehrenamt) sowie Sprachrohr und Portal in die säkulare Welt

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ Fachliche, koordinative und organisatorische Unterstützung, auch als „Coach“ – starke Außenkommunikation zur Gewinnung und Entwicklung des Ehrenamts

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ Integrierende Kraft kategorialer Stellen durch Öffnung institutioneller Kooperationsräume und Förderung von Beziehungsnetzwerken

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ Binnenkirchlicher Vernetzer aller Akteure einer Region und Brückenbauer zwischen innerkirchlichen und weltlichen Institutionen

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ Regionale multiprofessionelle Strukturen mit Tendenz der Verdichtung



#3 REGIONALISIERER DES KIRCHENBILDES

Fokus auf inhaltliche Ausgestaltung und Umsetzung der diözesanen Strategie

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ **Inhaltliches Bindeglied zur regional differenzierten Implementierung eines zentralen Kirchenbildes – "Übersetzer und Mitgestalter pastoraler Themen"**

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ **Gestärkte Personalverantwortung, fokussiert auf inhaltliche Führung, bei enger Einbindung in diözesane Führungsstrukturen – Regionale EGVs**

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ **Inhaltlich konzeptioneller Taktgeber der Ortsebene durch Ausgestaltung, Kommunikation und Schulung von Angeboten – Übersetzer des Kirchenbildes**

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ **Initiator und Leiter von Projekten über Gemeindegrenzen hinweg sowie im öffentlichen und interreligiösen Raum – ohne aktive Rolle in der Realisierung**

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ **Unterstützung und Förderung vielfältiger lokaler, binnenkirchlicher Versorgungsstrukturen und Türöffner in die säkulare Welt (Regionalportal)**

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ **Fachliche und persönliche Führung zur Steigerung von Wirksamkeit durch Regionalität und Qualität sowie Entwicklung ehrenamtlicher Strukturen entlang allgemeiner missionarischer und diakonischer Themen**

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ **Unabhängigkeit der Kategorie von der mittleren Ebene**

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ **Agile projektspezifische Vernetzung interner Partner rund um aktuelle Themenschwerpunkte und „Brückenbauer“ für externe Aktionsnetzwerke**

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ **Regionale Steuerungs- und Entwicklungseinheiten mit einer hohen Multiprofessionalität**

#4 INNOVATIONS-BESCHLEUNIGER

Vordenker und Koordinator regionaler Innovationsprojekte für innerkirchliche Akteure

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ **Frei agierender „Pionier“** für die Entwicklung innovativer Ideen, Angebote und Projekte als Impulsgeber für die operativen innerkirchlichen Akteure

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ **Seismograf zur Vernetzung und Rückkopplung** bistumsweiter Innovationsaktivitäten mit Fokus auf rein inhaltliche Personalentwicklung und -schulung

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ **Rein inhaltlich konzeptioneller Fokus** – freie Entwicklung von übertragbaren Konzepten mit Orientierung an generellen Milieus bzw. Sozialräumen

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ **Impulsgeber und Initiator** pastoraler Projekte als „Vordenker“ – Vernetzung und Koordination von Akteuren ohne eigene operative Beteiligung

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ **Übergreifender Innovationspartner** vielfältiger kirchlicher Akteure und externer Zielgruppen zur Pilotierung von Innovationsvorhaben

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ **Innovationsförderer** als Wachstumsbegleiter neuer Angebote und Projekte mit starker Fähigkeit zur Begeisterung und Entwicklung von Partnern und Personal

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ **Thematische Einbeziehung** der Kategorie in das interne Innovations- und Umsetzungsnetzwerk der mittleren Ebene

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ **Schaffung von agilen Vernetzungsplattformen** für kircheninterne und/ oder externe Akteure rund um Ideen auf Basis digitaler Projektbörsen

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ **Thematische Strukturierung** anhand von Zielgruppen oder Sozialräumen – aber auch Alternativen denkbar



#5 REGIONALENTWICKLER

Entwicklung und Realisierung ergänzender Angebote und Strukturen auf Regionalebene

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ Auftrag der „Raumentwicklung“ verbindet regionale Angebotsgestaltung mit der Realisierung und Steuerung effizienter Umsetzungsstrukturen

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ Umfassende regionale Führungsaufgabe hinsichtlich der Entwicklung und Steuerung von Ressourcen sowie der persönlichen Begleitung operativer Kräfte

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ Kooperative Regionalisierung von Inhalten mit Fokus auf gemeindeübergreifende Zentralangebote und pastorale „Sonderthemen“, die durch Gemeinden und Pastorale Räume nicht eigenständig realisierbar sind

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ Operatives Agieren zur Umsetzung zentraler Querschnittsthemen und Bereitstellung mobiler Kräfte für ergänzende Gemeindeangebote

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ Maximale Vielfalt (Leitung Pastoraler Räume und Zentren-Begleitung; direkte Arbeit mit Gläubigen; Förderung Ehrenamt; außerkirchliche Vertretung)

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ Sicherung der Wirksamkeit und Vielfalt einer umfassenden lokalen Versorgung durch inhaltliche Impulse, organisatorische Effizienz & Ressourcenentwicklung

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ Übernahme der inhaltlichen und personellen Steuerung kategorialer Stellen im Rahmen eines ganzheitlichen Regionalmanagements

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ Institutionelles Bindeglied regionaler Akteure in Pastoralen Räumen, Zentren und Kategorien und agile Plattform zur Vernetzung von internen und externen Akteuren rund um Projekte

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ Dezentrale Regionaleinheiten mit hoher Vielfalt von Fachexpertisen



#6 TRANSFORMATOR ZU ZENTREN

Eigenständiger Gestalter im Wandel zu neuen Raumstrukturen

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ **Aktiver Gestalter des Übergangs von Pastoralen Räumen auf eine neue zentrenfokussierte Ortspastoral mit möglicher Übernahme der Zentren-Trägerschaft**

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ **Direkte Führungsrolle Pastoralen Personals als Träger oder Koordinator einer neuen überörtlichen Zentren-Struktur mit enger Anbindung an die Diözese**

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ **Freier Gestalter eigener (Zentrums-)Angebote in einem subsidiären System oder beratender Fachpartner der Zentren**

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ **Operativer Träger Pastoraler Arbeit innerhalb der Zentren und sowie von Angeboten in den Lebenswelten der Menschen (eigenständig oder in Kooperation mit gesellschaftlichen und kommunalen Partnern)**

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ **Direkte Arbeit mit Gläubigen (in Zentren und/ oder säkularen Räumen), Unterstützung selbstversorgender Strukturen sowie Entwicklung eigener ehrenamtlicher Kräfte bei hoher Relevanz von Institutionen in Politik und Gesellschaft**

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ **Effizienzsteigerung durch aktive Umgestaltung der Ortspastoral – Fokussierung auf Zentren-Bildung zur Ablösung traditioneller Ortsstrukturen**

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

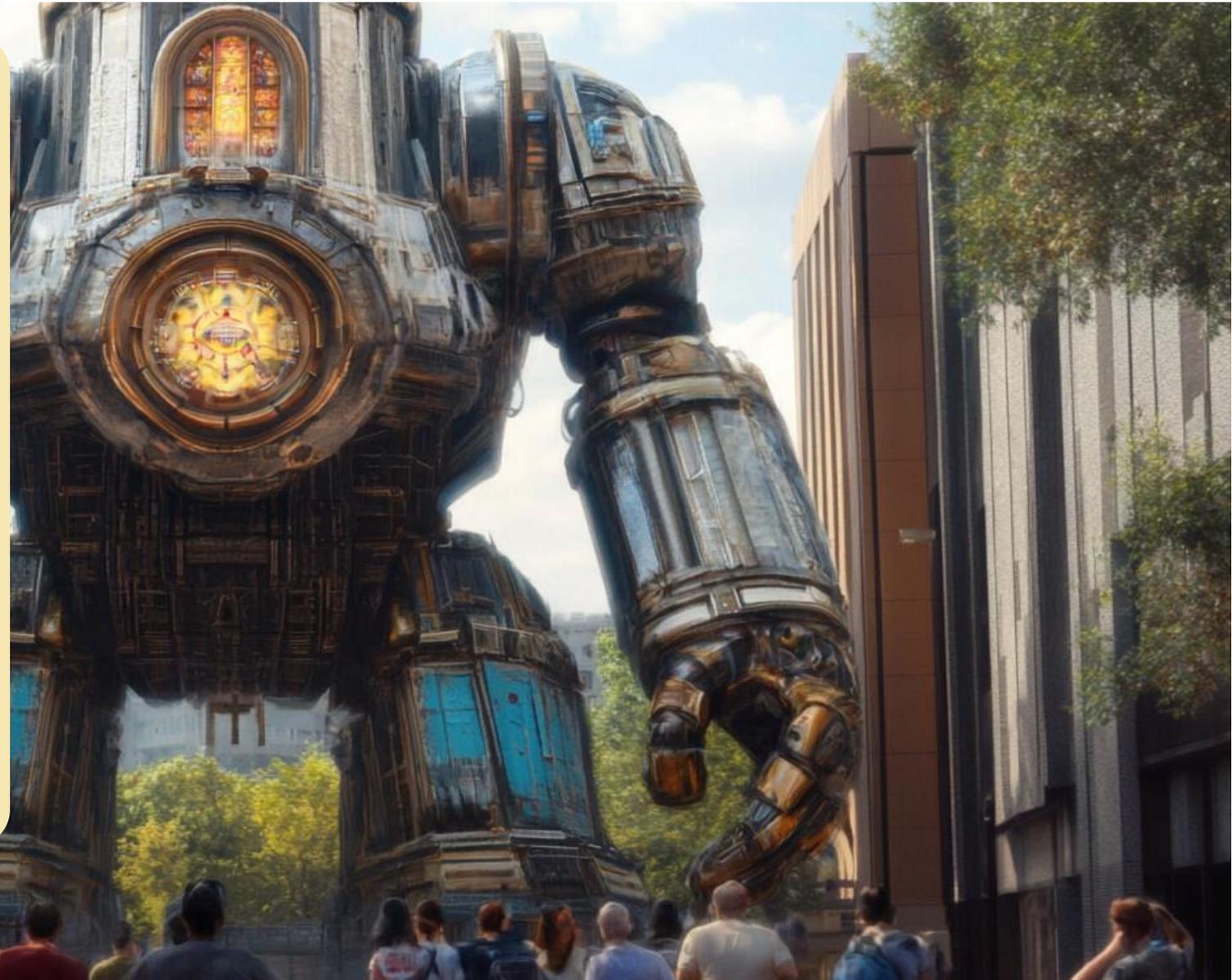
- ⇒ **Themen- und projektorientierte Zusammenarbeit mit kategorialer Seelsorge zur Realisierung inhaltlicher oder organisatorischer Synergien**

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ **Bildung interner themenbezogener Projektnetzwerke sowie Stärkung der kommunalen Integration durch Initialisierung und Durchführung von Vorhaben**

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ **Übergang von Ressourcen auf verteiltes Zentren-Netzwerk**



#7 FREIER PASTORALER AKTEUR

Eigenständiger Player als kreativer Freiraum für „säkulare Pastoral“

Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ **Eigenständiger pastoraler Player innerhalb der Lebenswelt der Menschen als Ergänzung der binnenkirchlichen Ortspastoral**

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ **Hohe Verantwortung der Planung, Gewinnung und Führung eigenen Personals bei enger diözesaner Anbindung zur Vermeidung von Wettbewerb und Förderung des Abbaus von Redundanzen innerhalb der Ortsstrukturen**

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ **Inhaltliche Eigenständigkeit als Chance und Experimentierfeld für innovative Angebote zur Adressierung aktueller gesellschaftlicher Bedarfe**

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ **Operative Säule mit gestärkten Ressourcen zur eigenständigen und kooperativen Erschließung neuer örtlicher Zugänge für die Menschen**

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ **Ausschließliche Fokussierung auf die Erreichung kirchlich distanzierter Menschen außerhalb der Gemeinden, Pastoralen Räume und Zentren durch neue Angebote**

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ **Erhöhung der Wirksamkeit gegenüber den säkularen Strukturen durch innovative Angebote, neue Zugänge und Förderung des Ehrenamtes**

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ **Kategoriale Zusammenarbeit im Rahmen punktueller Projekte**

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ **Passive Einbindung in innerkirchliche Netzwerke. Wird durch punktuelle Projektkooperationen mit internen und externen Partnern ergänzt**

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ **Schaffung überregionaler Teams mit Themenfokussierung oder breiter inhaltlicher Ausrichtung**



#8 FÖRDERER DER NÄHE

Ermöglicher umfassender pastoraler Nähe als Kapazität-auf-Abwurf



Pastorale Mission – Wie lautet unser grundlegender pastoraler Auftrag?

- ⇒ Sicherung einer umfangreichen Versorgung mit Nähe zu den Menschen durch die Entwicklung und Bereitstellung operativer Kapazität für Pastorale Räume

Führungsauftrag – Welche Führungsrolle sollen wir in der Organisation einnehmen?

- ⇒ Regionale Ressourcenplanung und -optimierung unter diözesaner Rückkopplung – Personelle Führungsaufgabe eines eigenen pastoralen „Springer-Pools“

Inhaltlicher Auftrag – Welche Rollen und Schwerpunkte prägen die inhaltliche Arbeit?

- ⇒ Zentrale Übernahme inhaltlicher Aufgaben durch den Bereich Pastorale Dienste der Diözese zur Schaffung standardisierter Vorgaben

Operativer Auftrag – Welche Rolle nehmen wir in der Realisierung pastoraler Angebote ein?

- ⇒ Flexibler überörtlicher „Ressourcenpool auf Abruf“ zur Sicherung der pastoralen Angebote vor Ort

Zielgruppen – Für welche inner- und außerkirchlichen Zielgruppen sind wir da?

- ⇒ Führungsteams der Pastoralen Räume als zentraler interner Ansprech- und Planungspartner – Externe Ausrichtung auf Gewinnung ehrenamtlicher Kräfte

Wirksamkeit/Transformationsziel – Welchen Beitrag zur Wirksamkeit der Kirche leisten wir?

- ⇒ Stärkung der operativen Wirksamkeit der Ressourcen der mittleren Ebene für den Erhalt der Lebendigkeit von Kirche für Gläubige vor Ort

Kategoriale Rolle – Welche Position nehmen wir gegenüber kategorialen Stellen ein?

- ⇒ Kategoriale Stellen als Bestandteil eines ganzheitlichen regionalen Ressourcenmanagements

Vernetzung – Wie fördern wir internen Austausch und die gesellschaftliche Einbindung?

- ⇒ Institutionelle Vernetzung aller operativen Akteure einer Region im Rahmen der Ressourcenplanung –Keine außerkirchlichen Aktivitäten

Struktur – Welche Organisationsstruktur zur Erfüllung der Aufgaben geben wir uns?

- ⇒ Regional organisierte Einheiten mit operativen Ressourcen-Pools